

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:**

Motorenöl

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Meguin GmbH & Co. KG Mineraloelwerke  
 Rodener Strasse 25  
 66740 Saarlouis  
 Tel.: 06831/89 09-0  
 Fax: 06831/89 09-62

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

**Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:**

Ⓐ

---

**Notrufnummer der Gesellschaft:**

+49 (0) 700 / 24 112 112 (LMR)  
 +1 872 5888271 (LMR)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

| Gefahrenklasse  | Gefahrenkategorie | Gefahrenhinweis   |
|-----------------|-------------------|---|
| Aquatic Chronic | 3                 | H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P273-Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501-Inhalt / Behälter einer zugelassenen Entsorgungseinrichtung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften (< 0,1 %).

Gefährliche Dämpfe, schwerer als Luft.

Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläche.

Produkt kann sich erneut entzünden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

n.a.

### 3.2 Gemische

| Destillate (Erdöl), lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige  |  |
|--|--|
| Registrierungsnr. (REACH)  | 01-2119471299-27-XXXX  |
| Index  | 649-474-00-6   |
| EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.                               | 265-169-7  |
| CAS  | 64742-65-0   |
| % Bereich  | 1-<2,5   |
| Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren | Asp. Tox. 1, H304  |
| C16-18-(geradzahlige, gesättigte und ungesättigte)-Alkylamine        |  |
| Registrierungsnr. (REACH)  | 01-2119473797-19-XXXX  |
| Index  | ---  |
| EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.                               | 627-034-4  |
| CAS  | 1213789-63-9   |
| % Bereich  | 0,025-<0,25  |
| Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren | Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335<br>STOT RE 2, H373 (Magen-Darm-Trakt, Leber, Immunsystem) (oral)<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=10)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) |
| Spezifische Konzentrationsgrenzen und ATE                            | ATE (oral): 1689 mg/kg   |

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

Die Addition hier aufgeführter höchster Konzentrationen kann eine Klassifizierung ergeben. Nur wenn diese Klassifizierung in Abschnitt 2 aufgeführt ist, trifft sie zu. In allen anderen Fällen liegt die Gesamtkonzentration unterhalb der Einstufung.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

### **Einatmen**

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

### **Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

### **Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

### **Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen.

Aspirationsgefahr.

Bei Erbrechen, Kopf tief halten damit der Mageninhalt nicht in die Lungen gelangt.

## **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

Es können auftreten:

Austrocknung der Haut.

Reizung der Haut.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>

Schaum

Trockenlöschmittel

Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Stickoxide

Schwefeloxide

Phosphoroxide

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Bei Verschütten oder unbeabsichtigter Freisetzung, zur Verhinderung der Kontamination, persönliche Schutzausrüstung aus Abschnitt 8 tragen.

Ausreichende Belüftung sicherstellen, Zündquellen entfernen.

Seite 4 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 10.09.2024 / 0005  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 11.03.2022 / 0004  
 Tritt in Kraft ab: 10.09.2024  
 PDF-Druckdatum: 10.09.2024  
 megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W

Bei festen bzw. pulverförmigen Produkten eine Staubentwicklung vermeiden.  
 Möglichst die Gefahrenzone verlassen, ggf. vorhandene Notfallpläne anwenden.  
 Für ausreichende Belüftung sorgen.  
 Augen- und Hautkontakt vermeiden.  
 Ggf. Rutschgefahr beachten.

### 6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignete Schutzausrüstung sowie Materialangaben siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.  
 Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.  
 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.  
 Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.  
 Augen- und Hautkontakt vermeiden.  
 Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.  
 Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.  
 Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen.  
 Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.  
 Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
 Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.  
 Vor Feuchtigkeit geschützt und geschlossen lagern.  
 Lagerklasse siehe Abschnitt 15.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.  
 Handlungsanleitung zur guten Arbeitspraxis, sowie Empfehlungen für die Gefährdungsermittlung, beachten.  
 Gefahrstoffinformationssysteme, z.B. der Berufsgenossenschaften, der chemischen Industrie oder verschiedene Branchen, je nach Anwendung, heranziehen (Baustoffe, Holz, Chemie, Labor, Leder, Metall).

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

|   |  |  |  |              |
|---|--|--|--|--------------|
| A Chem. Bezeichnung                                 |  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige |  |              |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw: 70 ppm                           |  | MAK-Kzw / TRK-Kzw: ---   |  | MAK-Mow: --- |
| Überwachungsmethoden:                               |  | ---  |  |              |
| BGW: ---  |  | Sonstige Angaben: ---  |  |              |
| D Chem. Bezeichnung                                 |  | Mineralölnebel   |  |              |
| AGW: 5 mg/m3 (Mineralöle (Erdöl), stark raffiniert) |  | Spb.-Üf.: 4(II) (Mineralöle (Erdöl), stark raffiniert)                 |  | ---          |
| Überwachungsmethoden:                               |  | - Draeger - Oil Mist 1/a (67 33 031)                                   |  |              |

Seite 5 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 10.09.2024 / 0005  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 11.03.2022 / 0004  
 Tritt in Kraft ab: 10.09.2024  
 PDF-Druckdatum: 10.09.2024  
 megol Getriebeöl MTF GT3 70W-75W

|          |   |
|----------|---|
| BGW: --- | Sonstige Angaben: DFG, Y, 11 (Mineralöle (Erdöl), stark raffiniert) |
|----------|---|

| Chem. Bezeichnung Mineralölnebel  |                        |              |
|---|------------------------|--------------|
| MAK-Tmw / TRK-Tmw: 5 mg/m3 (Mineralöl, ausgenommen Metallbearbeitungsflüssigkeiten, rein, hoch und stark raffiniert, TLV-ACGIH) | MAK-Kzw / TRK-Kzw: --- | MAK-Mow: --- |
| Überwachungsmethoden: - Draeger - Oil Mist 1/a (67 33 031)  |                        |              |
| BGW: ---  | Sonstige Angaben: ---  |              |

| Destillate (Erdöl), lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige |                                     |                               |            |      |            |           |
|---|-------------------------------------|-------------------------------|------------|------|------------|-----------|
| Anwendungsgebiet  | Expositionsweg / Umweltkompartiment | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert | Einheit    | Bemerkung |
|   | Umwelt - oral (Futter)              |                               | PNEC       | 9,33 | mg/kg feed |           |
| Verbraucher   | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 1,19 | mg/m3      |           |
| Verbraucher   | Mensch - oral                       | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,74 | mg/kg bw/d |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer   | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 5,58 | mg/m3      |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer   | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 2,73 | mg/m3      |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer   | Mensch - dermal                     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,97 | mg/kg bw/d |           |

| C16-18-(geradzahlige, gesättigte und ungesättigte)-Alkylamine |   |                               |            |       |              |           |
|---|---|-------------------------------|------------|-------|--------------|-----------|
| Anwendungsgebiet  | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert  | Einheit      | Bemerkung |
|   | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 0,26  | µg/l         |           |
|   | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 0,026 | µg/l         |           |
|   | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 3,76  | mg/kg dw     |           |
|   | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 0,376 | mg/kg dw     |           |
|   | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 10    | mg/kg dw     |           |
|   | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PNEC       | 550   | µg/l         |           |
|   | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 1,6   | µg/l         |           |
| Verbraucher   | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,04  | mg/kg bw/day |           |
| Verbraucher   | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,035 | mg/m3        |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer                                       | Mensch - Inhalation   | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 1     | mg/m3        |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer                                       | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,09  | mg/kg        |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer                                       | Mensch - Inhalation   | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 1     | mg/m3        |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer                                       | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,38  | mg/m3        |           |

| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige |                                     |                               |            |      |            |           |
|--|-------------------------------------|-------------------------------|------------|------|------------|-----------|
| Anwendungsgebiet   | Expositionsweg / Umweltkompartiment | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert | Einheit    | Bemerkung |
|  | Umwelt - oral (Futter)              |                               | PNEC       | 9,33 | mg/kg feed |           |

Seite 6 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 10.09.2024 / 0005  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 11.03.2022 / 0004  
 Tritt in Kraft ab: 10.09.2024  
 PDF-Druckdatum: 10.09.2024  
 megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W

|                         |                     |                               |      |      |       |  |
|-------------------------|---------------------|-------------------------------|------|------|-------|--|
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL | 1,2  | mg/m3 |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 2,73 | mg/m3 |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 0,97 | mg/kg |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL | 5,6  | mg/m3 |  |

Ⓓ - Deutschland | AGW = Arbeitsplatzgrenzwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 - TRGS 900): E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.  
 (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.  
 (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (11) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (2004/37/EG).  
 \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |  
 | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 - TRGS 900): " = " = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.  
 (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.  
 (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeiteexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU).  
 \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |  
 | BGW = Biologische Grenzwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 903 - TRGS 903): Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, BE = Erythrozytenfraktion des Vollblutes, P/S = Plasma/Serum, U = Urin.  
 Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeiteexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Exposition, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche.  
 (EU) = Richtlinie 98/24/EG oder 2004/37/EG oder SCOEL (Biological Limit Value - BLV, Recommendation from the Scientific Committee on Occupational Exposure Limits (SCOEL)) |  
 | Sonstige Angaben (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 - TRGS 900): H = hautresorptiv. X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung - es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen. (TRGS 905) = Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 905): Im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.  
 (TRGS 907) = Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 907): Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend.  
 (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.  
 (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).  
 \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |  
 Ⓐ - Österreich | MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert (Grenzwerteverordnung - GKV): A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion.  
 (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.  
 (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (11) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (2004/37/EG). |  
 | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert (Grenzwerteverordnung - GKV): A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungszeitraum.  
 (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.  
 (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (10) =

Grenzwert für die Kurzzeiteexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). |

| MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Grenzwerteverordnung - GKV) |

| BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz.

(EU) = Richtlinie 98/24/EG oder 2004/37/EG oder SCOEL (Biological Limit Value - BLV, Recommendation from the Scientific Committee on Occupational Exposure Limits (SCOEL)) |

| Sonstige Angaben (Grenzwerteverordnung - GKV): H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

(EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.

(13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG). |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 (Deutschland) "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille (EN 166) dichtschießend mit Seitenschildern, bei Gefahr von Spritzern.

Hautschutz - Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN ISO 374).

Mindestschichtstärke in mm:

0,5

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

>= 480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Filter A P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |  |
|---|--|
| Aggregatzustand:                                    | Flüssig  |
| Farbe:  | Braun  |
| Geruch:   | Charakteristisch                                       |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                          | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:       | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Entzündbarkeit:                                     | Entzündlich  |
| Untere Explosionsgrenze:                            | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Obere Explosionsgrenze:                             | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Flammpunkt:   | 234 °C   |
| Zündtemperatur:                                     | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Zersetzungstemperatur:                              | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| pH-Wert:  | Das Gemisch ist nicht löslich (in Wasser).             |
| Kinematische Viskosität:                            | 30,4 mm <sup>2</sup> /s (40°C)                         |
| Kinematische Viskosität:                            | 5,9 mm <sup>2</sup> /s (100°C)                         |
| Löslichkeit:  | Unlöslich  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): | Gilt nicht für Gemische.                               |
| Dampfdruck:   | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Dichte und/oder relative Dichte:                    | 0,846 g/ml   |
| Relative Dampfdichte:                               | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Partikeleigenschaften:                              | Gilt nicht für Flüssigkeiten.                          |

### 9.2 Sonstige Angaben

|  |   |
|--|---|
| Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff: | Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Oxidierende Flüssigkeiten:                                   | Nein                                    |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Feuchtigkeit schützen.

Offene Flammen, Zündquellen

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

Säuren

Chlorate

Reduktionsmittel

Nitrate

Peroxide

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 10.09.2024 / 0005  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 11.03.2022 / 0004  
 Tritt in Kraft ab: 10.09.2024  
 PDF-Druckdatum: 10.09.2024  
 megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

| megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W                                   |          |      |         |            |             |           |
|---|----------|------|---------|------------|-------------|-----------|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung |
| Akute Toxizität, oral:  |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Akute Toxizität, dermal:  |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Akute Toxizität, inhalativ:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Keimzellmutagenität:  |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Karzinogenität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Reproduktionstoxizität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Aspirationsgefahr:  |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Symptome:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |

| Destillate (Erdöl), lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige |          |       |         |                        |  |   |
|---|----------|-------|---------|------------------------|--|---|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus             | Prüfmethode  | Bemerkung                                       |
| Akute Toxizität, oral:  | LD50     | >5000 | mg/kg   | Ratte                  | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)                           |   |
| Akute Toxizität, dermal:  | LD50     | >5000 | mg/kg   | Kaninchen              | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)                         |   |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | LD50     | >5,53 | mg/l/4h | Ratte                  | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)                     | Aerosol   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |       |         | Kaninchen              | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)             | Nicht reizend, Analogieschluss                  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |       |         | Kaninchen              | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)                | Nicht reizend, Analogieschluss                  |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |       |         | Meerschweinchen        | OECD 406 (Skin Sensitisation)                            | Nein (Hautkontakt), Analogieschluss             |
| Keimzellmutagenität:  |          |       |         | Maus                   | OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)       | Negativ, Analogieschluss                        |
| Keimzellmutagenität:  |          |       |         | Säugetier              | OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) | Negativ, Analogieschluss<br>Chinesische hamster |
| Keimzellmutagenität:  |          |       |         | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)               | Negativ, Analogieschluss                        |
| Keimzellmutagenität:  |          |       |         | Maus                   | OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)    | Negativ, Analogieschluss                        |
| Karzinogenität:   |          |       |         | Maus                   |  | Weibchen, Negativ                               |
| Karzinogenität:   |          |       |         | Maus                   | OECD 451 (Carcinogenicity Studies)                       | Negativ, Analogieschluss<br>78 weeks, dermal    |
| Reproduktionstoxizität:   |          |       |         | Ratte                  |  | Negativ   |

|  |       |       |            |           |   |   |
|--|-------|-------|------------|-----------|---|---|
| Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):                               |       |       |            | Ratte     | OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)              | Negativ, Analogieschluss dermal         |
| Reproduktionstoxizität (Wirkung auf die Fruchtbarkeit):                        |       |       |            | Ratte     | OECD 421 (Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test) | Negativ, Analogieschluss oral, dermal   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal:    | NOAEL | 30    | mg/kg/d    | Ratte     | OECD 411 (Subchronic Dermal Toxicity - 90-day Study)          | Analogieschluss                         |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal:    | NOAEL | ~1000 | mg/kg bw/d | Kaninchen | OECD 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity - 90-Day)             | Analogieschluss                         |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ: | NOAEL | 0,22  | mg/l       | Ratte     |   | Aerosol, Analogieschluss 4 weeks        |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ: | NOAEL | 0,15  | mg/l       | Ratte     |   | Aerosol, Analogieschluss 13 weeks       |
| Aspirationsgefahr:   |       |       |            |           |   | Ja                                      |
| Symptome:  |       |       |            |           |   | Schleimhautreizung, Schwindel, Übelkeit |

**C16-18-(geradzahlige, gesättigte und ungesättigte)-Alkylamine**

| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert   | Einheit | Organismus             | Prüfmethode   | Bemerkung                             |
|---|----------|--------|---------|------------------------|---|---------------------------------------|
| Akute Toxizität, oral:  | LD50     | 1689   | mg/kg   | Ratte                  | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)                                |                                       |
| Akute Toxizität, oral:  | ATE      | 1689   | mg/kg   |                        |   |                                       |
| Akute Toxizität, dermal:  | LD50     | >2000  | mg/kg   | Ratte                  | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)                              | Analogieschluss                       |
| Akute Toxizität, inhalativ:                                       | LD50     | >0,099 | mg/l/1h | Ratte                  | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)                          | Analogieschluss, Aerosol              |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                    |          |        |         | Kaninchen              | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)                  | Skin Corr. 1B                         |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                 |          |        |         | Kaninchen              | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)                     | Eye Dam. 1, Analogieschluss           |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                               |          |        |         | Meerschweinchen        | OECD 406 (Skin Sensitisation)                                 | Nein (Hautkontakt), Analogieschluss   |
| Keimzellmutagenität:  |          |        |         | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                    | Negativ, Analogieschluss              |
| Keimzellmutagenität:  |          |        |         | Säugetier              | OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)         | Negativ                               |
| Reproduktionstoxizität (Wirkung auf die Fruchtbarkeit):           | NOAEL    | 12,5   | mg/kg   | Ratte                  | OECD 421 (Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test) | Negativ, Analogieschluss              |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE): |          |        |         |                        |   | Reizung der Atemwege, STOT SE 3, H335 |

|   |       |      |         |       |  |  |
|---|-------|------|---------|-------|--|--|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral: | NOAEL | 3,25 | mg/kg/d | Ratte | OECD 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity Study in Rodents) | Zielorgan(e): Magen-Darm-Trakt, Leber, Immunsystem |
| Aspirationsgefahr:  |       |      |         |       |  | Ja   |

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert   | Einheit    | Organismus             | Prüfmethode  | Bemerkung                                       |
|---|----------|--------|------------|------------------------|--|---|
| Akute Toxizität, oral:  | LD50     | >5000  | mg/kg      | Ratte                  | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)                                 | Analogieschluss                                 |
| Akute Toxizität, dermal:  | LD50     | >5000  | mg/kg      | Kaninchen              | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)                               | Analogieschluss                                 |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | LC50     | >5,53  | mg/l/4h    | Ratte                  | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)                           | Aerosol, Analogieschluss                        |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:  |          |        |            | Kaninchen              | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)                   | Nicht reizend, Analogieschluss                  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |          |        |            | Kaninchen              | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)                      | Nicht reizend, Analogieschluss                  |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:   |          |        |            | Meerschweinchen        | OECD 406 (Skin Sensitisation)                                  | Nein (Hautkontakt), Analogieschluss             |
| Keimzellmutagenität:  |          |        |            | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                     | Negativ, Analogieschluss                        |
| Keimzellmutagenität:  |          |        |            | Säugetier              | OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)       | Negativ, Analogieschluss<br>Chinesische hamster |
| Keimzellmutagenität:  |          |        |            | Maus                   | OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)          | Negativ, Analogieschluss                        |
| Keimzellmutagenität:  |          |        |            | Maus                   | OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)             | Negativ, Analogieschluss                        |
| Karzinogenität:   |          |        |            | Maus                   | OECD 451 (Carcinogenicity Studies)                             | Negativ, Analogieschluss<br>78 weeks, dermal    |
| Reproduktionstoxizität:   | NOAEL    | >=1000 | mg/kg bw/d | Ratte                  | OECD 421 (Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test)  | Negativ, Analogieschluss<br>oral                |
| Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):                            | NOAEL    | > 5000 | mg/kg bw/d | Ratte                  | OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)               | Negativ, Analogieschluss<br>oral                |
| Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):                            | NOAEL    | 30     | mg/kg      | Ratte                  | OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)               | Negativ, Analogieschluss<br>dermal              |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:   | LOAEL    | 125    | mg/kg      | Ratte                  | OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents) | Analogieschluss                                 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal: | NOAEL    | 30     | mg/kg      | Ratte                  | OECD 411 (Subchronic Dermal Toxicity - 90-day Study)           | Analogieschluss                                 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal: | NOAEL    | 1000   | mg/kg      | Kaninchen              | OECD 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity - 90-Day)              | Analogieschluss                                 |

|  |       |     |       |       |  |  |
|--|-------|-----|-------|-------|--|--|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ: | NOAEL | 150 | mg/m3 | Ratte |  | Analogieschluss<br>13 weeks                              |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ: | NOAEL | 220 | mg/m3 | Ratte | OECD 412 (Subacute Inhalation Toxicity - 28-Day Study) | Analogieschluss<br>4 weeks                               |
| Aspirationsgefahr:   |       |     |       |       |  | Nein   |
| Symptome:  |       |     |       |       |  | Austrocknung<br>der Haut.,<br>Atemnot,<br>Husten, Fieber |

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

| megol Getriebeöl MTF GT3 70W-75W  |          |      |         |            |             |  |
|-----------------------------------|----------|------|---------|------------|-------------|--|
| Toxizität / Wirkung               | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung  |
| Endokrinschädliche Eigenschaften: |          |      |         |            |             | Gilt nicht für Gemische.   |
| Sonstige Angaben:                 |          |      |         |            |             | Keine sonstigen, einschlägigen Angaben über schädliche Wirkungen auf die Gesundheit vorhanden. |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

| megol Getriebeöl MTF GT3 70W-75W                |          |      |      |         |            |             |  |
|---|----------|------|------|---------|------------|-------------|--|
| Toxizität / Wirkung                             | Endpunkt | Zeit | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung  |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        |          |      |      |         |            |             | k.D.v.   |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      |          |      |      |         |            |             | k.D.v.   |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         |          |      |      |         |            |             | k.D.v.   |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |          |      |      |         |            |             | k.D.v.   |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                |          |      |      |         |            |             | k.D.v.   |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       |          |      |      |         |            |             | k.D.v.   |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |          |      |      |         |            |             | k.D.v.   |
| 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:         |          |      |      |         |            |             | Gilt nicht für Gemische.   |
| 12.7. Andere schädliche Wirkungen:              |          |      |      |         |            |             | Keine Angaben über andere schädliche Wirkungen für die Umwelt vorhanden. |

| Destillate (Erdöl), lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige |          |      |       |         |                     |                                      |           |
|---|----------|------|-------|---------|---------------------|--------------------------------------|-----------|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus          | Prüfmethode                          | Bemerkung |
| 12.1. Toxizität, Fische:  | LC50     | 96h  | >1000 | mg/l    | Salmo gairdneri     |                                      |           |
| 12.1. Toxizität, Fische:  | LC50     | 96h  | >5000 | mg/l    | Oncorhynchus mykiss | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |           |

Seite 13 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 10.09.2024 / 0005  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 11.03.2022 / 0004  
 Tritt in Kraft ab: 10.09.2024  
 PDF-Druckdatum: 10.09.2024  
 megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W

|   |           |     |       |      |                         |  |  |
|---|-----------|-----|-------|------|-------------------------|--|--|
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | NOEC/NOEL | 21d | 1000  | mg/l | Oncorhynchus mykiss     | QSAR   |  |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | LC50      | 96h | >100  | mg/l | Pimephales promelas     | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                               | Analogieschluss                                    |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | NOEC/NOEL | 21d | 10    | mg/l | Daphnia magna           | OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)                         | Analogieschluss                                    |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | EC50      | 48h | >1000 | mg/l | Daphnia magna           | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)                   | Analogieschluss                                    |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | EC50      | 96h | >1000 | mg/l | Scenedesmus subspicatus |  |  |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |           | 28d | 6     | %    |                         | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)           | Analogieschluss                                    |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |           | 28d | 31    | %    | activated sludge        | OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test) | Nicht leicht biologisch abbaubar (Analogieschluss) |
| 12.3. Bioakkumulationspotential:                | Log Pow   |     | >3    |      |                         |  | Niedrig  |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |           |     |       |      |                         |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff                    |
| Bakterientoxizität:                             | EC20      | 6h  | >1000 | mg/l | Pseudomonas fluorescens |  |  |

| C16-18-(geradzahlige, gesättigte und ungesättigte)-Alkylamine |           |      |       |         |                           |  |   |
|---|-----------|------|-------|---------|---------------------------|--|---|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt  | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus                | Prüfmethode  | Bemerkung                                   |
| 12.1. Toxizität, Fische:                                      | LL50      | 96h  | 0,06  | mg/l    | Pimephales promelas       |  | Analogieschluss EPA OPPTS 850.1085          |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                                    | NOEC/NOEL | 21d  | 0,013 | mg/l    | Daphnia magna             | OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)               | Analogieschluss                             |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                                    | EL50      | 48h  | 0,011 | mg/l    | Daphnia magna             | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)         | Analogieschluss                             |
| 12.1. Toxizität, Algen:                                       | EC50      | 72h  | 0,46  | mg/l    | Desmodesmus subspicatus   | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                  | Analogieschluss                             |
| 12.1. Toxizität, Algen:                                       | EL50      | 96h  | 0,04  | mg/l    | Selenastrum capricornutum |  |   |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:                            |           | 28d  | 66    | %       | activated sludge          | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test) | Leicht biologisch abbaubar, Analogieschluss |
| 12.3. Bioakkumulationspotential:                              | Log Pow   |      | 4,33  |         |                           |  | Hoch  |

|                     |      |    |    |      |                  |  |                 |
|---------------------|------|----|----|------|------------------|--|-----------------|
| Bakterientoxizität: | EL50 | 3h | 32 | mg/l | activated sludge | OECD 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration<br>Inhibition Test<br>(Carbon and<br>Ammonium<br>Oxidation)) | Analogieschluss |
|---------------------|------|----|----|------|------------------|--|-----------------|

| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige |           |      |        |         |                                 |   |   |
|--|-----------|------|--------|---------|---------------------------------|---|---|
| Toxizität / Wirkung  | Endpunkt  | Zeit | Wert   | Einheit | Organismus                      | Prüfmethode   | Bemerkung   |
| 12.1. Toxizität, Fische:   | NOEC/NOEL | 14d  | >=1000 | mg/l    | Oncorhynchus mykiss             | QSAR  |   |
| 12.1. Toxizität, Fische:   | LL50      | 96h  | >100   | mg/l    | Pimephales promelas             | OECD 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                               | Analogieschluss                                   |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:   | NOEC/NOEL | 21d  | 10     | mg/l    | Daphnia magna                   | OECD 211<br>(Daphnia magna Reproduction Test)                         | Analogieschluss                                   |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:   | EC50      | 48h  | >10000 | mg/l    | Daphnia magna                   | OECD 202<br>(Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)                   | Analogieschluss                                   |
| 12.1. Toxizität, Algen:  | NOEC/NOEL | 72h  | >=100  | mg/l    | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD 201<br>(Alga, Growth Inhibition Test)                            |   |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:                                     |           | 28d  | 31     | %       | activated sludge                | OECD 301 F<br>(Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test) | Nicht leicht biologisch abbaubar, Analogieschluss |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:                        |           |      |        |         |                                 |   | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff                   |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

#### Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Getränkte verunreinigte Putzlappen, Papier oder anderes organisches Material stellt eine Brandgefahr dar und muss kontrolliert gesammelt und entsorgt werden.

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

13 02 05 nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis

13 02 06 synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

13 02 08 andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 10.09.2024 / 0005

Ersetzt Fassung vom / Version: 11.03.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 10.09.2024

PDF-Druckdatum: 10.09.2024

megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Allgemeine Angaben

#### Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

|   |                  |
|---|------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | Nicht zutreffend |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: |                  |
| Nicht zutreffend                            |                  |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | Nicht zutreffend |
| 14.4. Verpackungsgruppe:                    | Nicht zutreffend |
| 14.5. Umweltgefahren:                       | Nicht zutreffend |
| Tunnelbeschränkungscode:                    | Nicht zutreffend |
| Klassifizierungscode:                       | Nicht zutreffend |
| LQ:   | Nicht zutreffend |
| Beförderungskategorie:                      | Nicht zutreffend |

#### Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

|   |                  |
|---|------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | Nicht zutreffend |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: |                  |
| Nicht zutreffend                            |                  |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | Nicht zutreffend |
| 14.4. Verpackungsgruppe:                    | Nicht zutreffend |
| 14.5. Umweltgefahren:                       | Nicht zutreffend |
| Meeresschadstoff (Marine Pollutant):        | Nicht zutreffend |
| EmS:  | Nicht zutreffend |

#### Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

|   |                  |
|---|------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | Nicht zutreffend |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: |                  |
| Nicht zutreffend                            |                  |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | Nicht zutreffend |
| 14.4. Verpackungsgruppe:                    | Nicht zutreffend |
| 14.5. Umweltgefahren:                       | Nicht zutreffend |

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 0 %

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 2

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft - TA Luft:

Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe (nicht staubförmige org.

Stoffe, allgemein, keiner Klasse zugeordnet) : 75,00 - 100,000 %

Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe, Klasse I : 0,10 -< 1,00 %

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland).

Arbeitsplatzgrenzwerte/Biologische Grenzwerte siehe Abschnitt 8.

Lagerklasse nach TRGS 510:

10 Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

VbF (Österreich): entfällt

Nationale Vorgaben/Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Verwendung von Arbeitsmitteln sind anzuwenden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 10.09.2024 / 0005  
Ersetzt Fassung vom / Version: 11.03.2022 / 0004  
Tritt in Kraft ab: 10.09.2024  
PDF-Druckdatum: 10.09.2024  
megol Getriebeoel MTF GT3 70W-75W

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte: 2, 3, 5, 8, 11, 12, 15

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

### Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Verwendete Bewertungsmethode           |
|--|--|
| Aquatic Chronic 3, H412                              | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredients dar.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

Asp. Tox. — Aspirationsgefahr

Acute Tox. — Akute Toxizität - oral

Skin Corr. — Ätzwirkung auf die Haut

Eye Dam. — Schwere Augenschädigung

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Atemwegsreizungen

STOT RE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

### Wichtige Literatur und Datenquellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA).

Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA).

Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe.

ECHA-homepage - Informationen über Chemikalien.

GESTIS-Stoffdatenbank (Deutschland).

Umweltbundesamt "Rigoletto" Informationsseite Wassergefährdende Stoffe (Deutschland).

EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweils gültigen Fassung.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte-Listen der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweils gültigen Fassung.

### Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein

Anm. Anmerkung

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)

ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert der akuten Toxizität)



BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)  
 BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
 BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
 BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)  
 Bem. Bemerkung  
 BG Berufsgenossenschaft  
 BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
 BSEF The International Bromine Council  
 bzw. beziehungsweise  
 ca. zirka / circa  
 CAS Chemical Abstracts Service  
 ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)  
 CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)  
 CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)  
 DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  
 DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
 DOC Dissolved organic carbon (= Gelöster organischer Kohlenstoff)  
 EbCx, EyCx, EbLx (x = 10, 50) Effect Concentration/Level of x % on reduction of the biomass (algae, plants) (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x % auf die Reduktion der Biomasse (Algen, Pflanzen))  
 ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
 ECx, ELx (x = 0, 3, 5, 10, 20, 50, 80, 100) Effect Concentration/Level for x % effect (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x %)  
 EG Europäische Gemeinschaft  
 EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
 EN Europäischen Normen  
 EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
 ErCx, EpCx, ErLx (x = 10, 50) Effect concentration/Level of x % on inhibition of the growth rate (algae, plants) (= Konzentration mit einer Wirkung von x % auf die Hemmung der Wachstumsrate (Algen, Pflanzen))  
 etc., usw. et cetera, und so weiter  
 EU Europäische Union  
 EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer  
 EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 Fax. Faxnummer  
 gem. gemäß  
 ggf. gegebenenfalls  
 GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
 GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
 GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
 GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
 GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)  
 GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
 IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
 IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
 IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
 IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
 inkl. inklusive, einschließlich  
 IUCLID International Uniform Chemical Information Database  
 IUPAC International Union for Pure Applied Chemistry (= Internationale Union für reine und angewandte Chemie)  
 k.D.v. keine Daten vorhanden  
 KFZ, Kfz Kraftfahrzeug  
 Koc Adsorptionskoeffizient des organischen Kohlenstoffs im Boden  
 Konz. Konzentration  
 Kow Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient  
 LC50 Lethal Concentration to 50 % of a test population (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration)  
 LD50 Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose) (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis))  
 LGK Lagerklasse  
 LOEC, LOEL Lowest Observed Effect Concentration/Level (niedrigste Konzentration/Dosis mit beobachteter Wirkung)  
 Log Koc Logarithmus des Adsorptionskoeffizienten des organischen Kohlenstoffs im Boden  
 Log Kow, Log Pow Logarithmus des Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizienten

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)

LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

mg/kg bw mg/kg body weight (= mg/kg Körpergewicht)

mg/kg bw/d, mg/kg bw/day mg/kg body weight/day (= mg/kg Körpergewicht/Tag)

mg/kg dw mg/kg dry weight (= mg/kg Trockengewicht)

mg/kg feed mg/kg Futter

mg/kg wwt mg/kg wet weight (= mg/kg Feuchtmasse)

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbar

n.g. nicht geprüft

n.v. nicht verfügbar

NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health (= Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheit (USA))

NLP No-longer-Polymer (= Nicht-mehr-Polymer)

NOEC, NOEL No Observed Effect Concentration/Level (= Konzentration/Dosis ohne beobachtete Wirkung)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

OSHA Occupational Safety and Health Administration (= Arbeitssicherheit- und Gesundheitsbehörde (USA))

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Pt. Punkt

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

REACH-IT List-No. 6/7/8/9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT. (= 6/7/8/9xx-xxx-x Nr. wird automatisch vergeben, z.B. auf Vorregistrierungen ohne CAS-Nr. oder andere numerische Kennung. Listennummern haben keine rechtliche Bedeutung, sondern sind rein technische Identifikatoren für die Bearbeitung einer Einreichung über REACH-IT.)

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Substanzen)

Tel. Telefon

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UVEK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend

WGK2 deutlich wassergefährdend

WGK3 stark wassergefährdend

z. Zt. zur Zeit

z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.